

## 29. Treffen der SGZ und VZBÖ

### Abteilung Tischtennis

Nach dem wir vor 4 Jahren den Pokal an die bessere Mannschaft des VZBÖ geben mussten, gelang uns vor 2 Jahren die Revanche und wie entführten den Pokal in unsere Hansestadt. Zu dem diesjährigen Treffen wollten wir natürlich den Pokal verteidigen und ihm so die weite Reise gen Wien ersparen.

Angetreten wurde in der 4-er Formation, wobei 2 Doppel und 16 Einzel gespielt wurden. Die Gäste traten in der Aufstellung Christian Vikenscher, Wolfgang Hruska, Jürgen Tschida und Dominik Vagovics an. Die Mannschaft der SGZ wurde repräsentiert durch Tobias Nowotny, Rene Schulz, Wolfgang Müller und Frank Seemann.

Nach der Einspielzeit begannen wir mit den Doppeln Nowotny-Seemann vs. Vikenscher-Hruska und Schulz-Müller vs. Tschida-Vagovics, welche die SGZ beide für sich entscheiden konnte. 2:0

Jetzt waren die Einzel dran - Jeder gegen Jeden!

Schnell wurde die Führung auf 5:0 ausgebaut bevor die VZBÖ durch Jürgen Tschida Ihren ersten Punkt sichern konnten. 5:1 Dann 2 Punkte für die SGZ und erneut siegte Jürgen und erkämpfte den 2. Punkt. 7:2 Wieder einen Punkt für Hamburg und jetzt war es Christian Vikenscher der den alten Punktestand wieder herstellte. 8:3 Nun waren wir es wieder, welche die Richtung gen Pokalverteidigung einschlugen und erhöhten unseren Punktestand auf 12. Im drittletzten Spiel war es erneut Christian, der den 4 Punkt der Wiener sicherte. Wir ließen aber nichts mehr „anbrennen“ und gewannen die letzten beiden Spiele, so dass sich ein Endergebnis von 14:4 vermerken ließ. Das Satzverhältnis von 46:16 fiel dann doch schon eindeutiger aus. Auf der Seite der VZBÖ waren Christian Vikenscher und Jürgen Tschida mit je 2 gewonnenen Einzeln die besten Spieler. Auf der Seite der Hamburger waren hier Tobias Nowotny und Frank Seemann mit dem gewonnenen Doppel und je 4 Siegen im Einzel die Punktbesten.

Es waren schöne Spiele, es hatte allen Spaß gemacht, wir hatten ausreichend Platz und die Verpflegung stimmte auch und ganz wichtig: Es gab keine Verletzten! ;-). Also ein rundum gelungener Sportsamstag! Hier möchte ich auch noch mal erwähnen, dass es nur auf Grund der Zusage der Gewerbeschule 15 durch den Schulleiter Herr Jürgens möglich war, unser Turnier dort stattfinden zu lassen, da sonst die Sporthalle am Wochenende geschlossen ist.

Wir danken unseren Wiener Sportskameraden für die schönen Spiele und freuen uns schon auf unseren sportlichen Vergleich in 2 Jahren- dann zum Jubiläumstreffen - dem 30.!

Mit sportlichen Grüßen

Frank Seemann